



Plastik von Friedrich Franz Brockmüller

S o m m e r

O. Karrig

Der Rosenfink. Warm und schwül die Luft, die zwischen weißen Birken und bronzefarbenen Kiefernstämmen, zwischen Ahorn- und Lindenwipfeln sickert. Wie ein grüner Schleier liegt vor den Bäumen eine Hecke von Gesträuch und Unterholz. Golden schimmert in der grünen Wand die Blüte des Ginsters und schüchtern stecken Wildrosensträucher ihre Blütenknospen hervor.

Allerlei gesiedertes Jungvögel treibt sich in der Hecke umher. Es lockt hier und lockt da, hier melden sich junge Meisen, da ein Gartenrotschwänzchen und dort junge Finken. In einer Linde am Wege hat sich ein Fink mit weinroter Brust niedergelassen. Der schlägt und singt und singt und schlägt, als ob der Lenz anzieht. Voller Lebensfreude schmettert er seinen Schlag in den grünen Park hinaus. Der Buchfink hat seine letzte Brut hochgebracht, das kunstvolle Nest steht leer auf dem Ast einer quäffigen Kiefer. Der kleine gesiederte Sänger in der bunten Federgelesche singt den Frühling aus und den Sommer ein. Er singt nicht mehr von Osterblumen, von Maaslied-

chens Freud und Wonne, von Waldmeisters froher Fahrt, er singt vom Farnkraut im dunklen Grund, vom Sonnenstraum und Blütenkranz der wilden Rosen. Es sommert an Baum und Strauch.

Noch ein Finkenschlag — da lichtet sich das graue Schleiergewölk am Himmel, ein Sonnenstrahl bricht hervor. Der fällt knisternd in die zottigen Kiefern, in Linde und Birke, in den grünen Zaun vor den Bäumen. In zartem Erglühen erschließt sich an einem Wildrosensträucher eine Blütenknospe. Der Rosenfink ist stumm — die Rosen blühen und glühen im sommernden Park.

Sommernacht. Auf den Aekern träumt die Roggenähre, träumen blaue Tremsen und roter Rohn.

Golden steht tief im Westen der Vollmond am silbergrauen Himmel. Hundertfältiges Froschgequacke hallt durch die lüde Mondscheinnacht. Im Köhricht am Moor planscht dann und wann eine Wildente oder ein schwarzes Wasserhuhn. In den wilden Rosen unter Kiefern und Birken aber singt leise der Wind, leise, leise flüstert's in der Sommernacht ...